

# Markt Magazin

Juli 2017



Leute



beobachtet von Hans Peter Brodüffel  
Telefon 0 22 32 / 21 04 70

## Erfolgreiches Patientenforum



Rund 170 Besucher informierten sich beim Patientenforum „Wenn der Darm rebelliert“ des Marienhospitals Brühl über das Reizdarmsyndrom. Zehn bis zwölf Prozent der Deutschen leiden darunter. Typische Symptome sind ein Wechsel von Durchfall, Blähungen, Krämpfen und Verstopfung. Auf dem Forum stellten Experten aus Medizin und Ernährung die chronischen Leiden, ihre Hintergründe und die Rolle der Ernährung vor. Die Moderation übernahmen die Veranstalter **Dr. med. Pascal Scherwitz** und **Dr. med. Thomas Kaufmann**, beide Chefarzte im Marienhospital. Privatdozentin **Dr. med. Birgit Terjung**, Chefärztin an den GFO Kliniken Bonn und Fachärztin für Gastroenterologie, riet dazu, zunächst Lebensmittelunverträglichkeiten unter die Lupe zu nehmen und auszuschließen. Auch – aber nicht ausschließlich – psychische Belastungen können die Ursache sein oder in manchen Fällen ein schwerer Infekt, z. B. durch Lebensmittel. Ist das Reizdarmsyndrom diagnostiziert, kommt es auf die richtige Therapie an. Medikamente, Probiotika, Naturheilmittel, Bewegung und eventuell eine Psychotherapie sind hilfreiche Unterstützer. Der Tipp von Ernährungsberaterin **Claudia Strauf**: „Führen Sie ein Tagebuch und listen Sie über vier Wochen auf, was Sie gegessen haben. Die Umstellung der Ernährung kann zu einer deutlichen Verbesserung führen.“